

Inhalt

1. TEIL: BESCHREIBEN ERKLÄREN VERSTEHEN.

Vorträge und Diskussionen des 5. wissenschaftstheoretischen Kolloquiums
des Philosophischen Instituts der Universität Düsseldorf am 30. und 31.
Mai 1969.

Vorbemerkung	3
<i>Alwin Diemer</i>	
Die Trias Beschreiben, Erklären, Verstehen in historischem und systematischem Zusammenhang	5
Diskussionsbericht	25
<i>Friedrich Kaulbach</i>	
Beschreibung als transzendente Handlung nach den Voraussetzungen der Kantischen Schematismuslehre	27
Diskussionsbericht	39
<i>Norbert Henrichs</i>	
Das Problem des Vorverständnisses	40
Diskussionsbericht	56
<i>Rudolf Hetz</i>	
Erklären und Verstehen in der Kunstwissenschaft	57
Diskussionsbericht	73
<i>Hubert Schleichert</i>	
Verstehen – Versuch eines Modells	74
Diskussionsbericht	96
ANHANG:	
<i>Erik Kozeny</i>	
Ein „allgemeines Wirkungsgesetz“ als Erklärungsmodell verschiedener Kooperation von Realfaktoren	99
Namenregister	129
Sachregister	130

2. TEIL:

DER THEORIENPLURALISMUS IN DEN EINZEL-(BEREICHS)-
WISSENSCHAFTEN

Vorträge des 6. wissenschaftstheoretischen Kolloquiums des Philosophi-
schen Instituts der Universität Düsseldorf am 29. und 30. Mai 1970

Vorbemerkung	133
<i>Gerard Radnitzky</i> Theorienpluralismus – Theorienmonismus: einer der Faktoren, die den Forschungsprozeß beeinflussen und die selbst von Weltbildannahmen abhängig sind	135
<i>Peter Mittelstaedt</i> Der Theorienpluralismus in der Physik	185
<i>Theo Herrmann</i> Anmerkungen zum Theorienpluralismus in der Psychologie	192
<i>Rolf Klima</i> Theorienpluralismus in der Soziologie	198
<i>Ursula Neemann</i> Zum Theorienpluralismus in der Erziehungswissenschaft	220
<i>Hans-Walter Hedinger</i> Theorienpluralismus in der Geschichtswissenschaft	229
<i>Herbert Ernst Brekle</i> Der Theorienpluralismus in der Linguistik	259
<i>Wolfram Högbe</i> Theorienpluralismus in der Literaturwissenschaft	265
ANHANG:	
<i>Frank Rotter</i> Komparatistik – ein wissenschaftstheoretisches Problem?	289
Namenregister	323
Sachregister	324